KOLPING–SPIEGEL

Ausgabe Nr. 61 | Dez 2015 | Kolpingsfamilie Marienfeld

Begeisterung

Die Kolpingsfamilie freut sich über die Neumitglieder von 2015!

Kolping-Aktion
„Rumpelkammer"
Altkleidersammlung
am 16.01.2016

xplorado Duisburg

Familien-Fahrt
am 10.04.2016
(s. a. Rückseite)

WIR WÜNSCHEN EUCH UND EUREN FAMILIEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES
UND ERFOLGREICHES JAHR 2016"

A k t u e l l e s

Einladung zur Generalversammlung im Januar!

Am 14.01.2016 um 20:00 Uhr, findet unsere Generalversammlung im Pfarrheim statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Wahlen an (gesonderte Einladung folgt). Wir freuen uns, wenn Ihr zahlreich an dieser Veranstaltung teilnehmt.

Der Vorstand

Kanutour der Kolpingjugend auf der Bode 2015

Foto: Aller Teilnehmer bei der Station in Staßfurt, Aufbruch zur letzten Etappe

In diesem Jahr war unser Ziel die Bode in Sachsen-Anhalt. Dieser Fluss entspringt im Harz und mündet in die Saale. Gestartet wurde in Ditfurt nahe Quedlinburg und dann wurde in fünf Tagen bis Nienburg an der Saale gepaddelt. Das sind ca.90 km.

Sonntag, 28.06.2015

Treffen war um 9:45 Uhr an der Marienschule in Marienfeld. Dort wurde das Gepäck im Bus verstaut und Diakon Gottfried Scharpenberg hat allen Anwesenden den Reisesegen erteilt. Gegen 10 Uhr war dann die Abfahrt. Um 14 Uhr erreichten wir unseren ersten Zeltplatz in Gröningen bei Halberstadt.

Montag, 29.06.2015

Am Montagmorgen sind wir mit dem Bus Fluss aufwärts gefahren. Nach einer notwendigen Unterweisung im Paddeln, hat der Kanuverleiher die Boote an die Gruppe übergeben. Anschließend ging es mit der ersten Etappe von ca. 19 km los. Zielpunkt war dann der uns bereits bekannte Zeltplatz vom Vortag.

Kanutour der Kolpingjugend auf der Bode 2015

Der Wasserstand der Bode war recht niedrig. Dadurch mussten wir immer wieder durch herunterhängende Bäume und Büsche fahren. Fast alle Kanubesatzungen sind außerdem auch auf Kiesbänken steckengeblieben, was den Kanus nicht so gut getan hat.

Dienstag, 30.06.2015

Der Start in den Tag begann für die ersten bereits um 7 Uhr mit einem heißen Kaffee. Die anderen kamen um 8 Uhr aus ihren Zelten. Nach dem guten Frühstück für einen Start in den neuen Tag wurden alle Zelte auf den LKW verladen. Das gute Wetter und die unberührte Natur luden zu ausgiebigen Wasserschlachten ein. Eine Bootsbesatzung hatte den Ehrgeiz bis zum ersten Boot vor zu paddeln. Die Besatzung merkte leider erst am Campingplatz dass sie bereits die ganze Zeit die Ersten waren. Zum Glück hatten sie am Morgen aufgepasst und wussten wo sie aussteigen mussten als das Ziel erreicht war.

Mittwoch, 01.07.2015

Nachdem die Zelte abgebaut, die Taschen gepackt und alles auf den LKW verladen war, ging es in Oschersleben auf die Bode. Mit 21 km stand die längste Etappe bevor. Die Hitze lud wieder zu Wasserschlachten und Kenterungen ein. Da nach der halben Strecke ein ausgesprochenes Kenterverbot, selbst von den Betreuern nicht eingehalten wurde, (wegen der Hitze), kamen wir erst um ca. 18:00 Uhr an unserem dritten Zeltplatz am Schachtsee an.

Donnerstag, 02.07.2015

Bei schon am Morgen sehr stark steigenden Temperaturen musste mal wieder alles zusammengepackt und auf den LKW geladen werden. Anschließend ging es wieder zu den Kanus. Mit einigen Kenterungen und viel Spaß sind wir nach ca. 16 km an unserem letzten Zeltplatz in Staßfurt angekommen. Hier wurden, in brütender Hitze, die Zelte wieder aufgebaut. Zum Abendessen gab es Gegrilltes und Salate. Der Abend zog sich noch lange hin, da es sich nicht richtig abkühlte und so noch lange draußen gesessen werden konnte.

Freitag, 03.07.2015

Unsere letzte Etappe steht an und das Ziel ist nicht mehr weit entfernt. Aufgrund der gemeldeten Hitze wurde die Etappe um 2 km gekürzt. Unglücklicherweise war der Fluss vom Startpunkt an dicht mit Pflanzen bewachsen, so dass das paddeln nicht so einfach war. Aufgrund der vielen Wasserpflanzen musste ein Kenterverbot ausgesprochen werden, damit alle Teilnehmer heile wieder nach Hause kamen. Bei gefühlten 40°C wäre eine Abkühlung natürlich viel schöner gewesen, aber Sicherheit geht nun mal vor. Nach ca. 14 km war das Tagesziel Nienburg erreicht und wir sind mit dem Bus wieder zurück zum Zeltplatz gebracht worden.

Samstag, 04.07.2015

Am Samstagmorgen ging es heiß weiter. Nach dem Frühstück wurden die Zelte zusammengepackt und auf den LKW verladen. Gegen 10:30 Uhr brach der LKW mit seiner Besatzung Richtung Marienfeld auf. Alle anderen mussten noch ca. 100 Meter bis zum Bus laufen um die Rückfahrt anzutreten. Um ca. 15:30 Uhr, fast pünktlich, kam der klimatisierte Bus, bei 38 Grad Außentemperatur, in Marienfeld an der Schule mit den Insassen wohlbehalten wieder zurück.

Bildernachmittag von Kanutour der Bode 2015

Am 31. Januar 2016 werden wieder im Pfarrheim Bilder und ein Film zu der Kanutour 2015 gezeigt. Die Kanutour 2016 geht nach derzeitigem Stand auf die Hase, und wird wie immer in der ersten Sommerferienwoche sein.

Anmeldungen hierfür sind ab 31. Januar 2016 bei dem Bildernachmittag oder an die E-Mail Adresse hermann.heitmann@kolping-marienfeld zu richten.

Hermann Heitmann

25 Jahre Kolping Wegekreuz bei Familie Himmerich

Im Jahr 1990, zum 40 jährigen Bestehen der Kolpingsfamilie Marienfeld, hatte der damalige Vorstand ein erweitertes Jahresprogramm erstellt. Eine 8 – tägige Busreise nach Wien eröffnete den Jahresreigen, ein Internationales Fußballturnier in der Schweiz wurde besucht, eine 10 – tägige Kanu-Tour in Schweden sowie die Fahrt zum Grab Adolf Kolpings in Köln waren jeweils Höhepunkte im Jahreskreis.

Foto: (v.l.) Friedhelm Thüte, Bernhard & Gertrud Himmerich, Pater Gottfried und Alfred Bisping

Das Jahresthema lautete damals: „ Glauben weitergeben" Meine Anregung, ob denn ein Wegekreuz, von der Kolpingsfamilie gestiftet, ein nachhaltiges Zeichen sein könnte, wurde beherzt angenommen. Unsere Anfrage zur Errichtung eines Wegekreuzes begeisterte Gertrud und Berni Himmerich spontan. Sie stellten nicht nur das Grundstück sondern auch die Kreuzbalken, alte Eichenständer, sofort zur Verfügung. Pastor Siemann hatte von der Familie Helmert einen wertvollen alten Korpus bekommen. Da dieser nicht mehr der Witterung ausgesetzt werden sollte wurde in einer Lippstädter Werkstatt eine Kopie erstellt. Karl Heinz Bisping bereite den Standort, die Begrenzung und Bepflanzung des Wegekreuzes vor. Das Fundament wurde durch Eigenleistung erstellt und Stein – Claas bearbeitete die Sandsteinabdeckung. Einige Tischler unserer Kolpingsfamilie bearbeiteten die alten Eichenbalken und errichteten ein kleines Dach über dem Korpus.

25 Jahre Kolping Wegekreuz bei Familie Himmerich

Das Wegekreuz wurde am 30. August 1990 errichtet und am folgenden Sonntag durch den Diözesanpräses Klemens Schneider, unter großer Anteilnahme der Bevölkerung, feierlich eingesegnet. Die Kolpingsfamilie trifft sich jährlich zur Maiandacht am Wegekreuz.

Wir danken der Familie Himmerich für die sehr gute Pflege des Wegekreuzes.

Friedhelm Thüte

2. Gemütlicher Weinabend "Kolpingweinfest"

Foto: (v.l.) **Kolping Königspaar König Klemens & Königin Ursula Thüte**

Die zweite Auflage des geselligen Weinabends der Kolpingfamilie fand diese Jahr am Samstag den 12.09.2015 auf dem Vorplatz des Pfarrheims statt. Wie bereits im Vorjahr waren mehr als 100 Gäste der Einladung gefolgt, und fanden sich bei doch sehr wechselhaftem Wetter unter den aufgebauten Pavillons und Zelten ein.

Außer der Weinverkostung stand das Schießen um die Würde des Kolpingkönigs im Mittelpunkt des Abends. Dabei sicherte sich Klemens Thüte nach zähem Ringen mit einigen weiteren Königsanwärtern mit den 85 Schuss den Titel des Kolpingkönigs. Als Königin erkor er seine Frau Ursula. Beim pünktlich zur Krönung einsetzenden Regen rückten alle Besucher eng unter den Pavillons zusammen und feierten noch ausgelassen einen sehr feucht fröhlichen Abend mit Wein und Gesang. Vielen Dank an unsere zahlreichen Helfer und Gäste die wieder einmal zum tollen Gelingen des Festes beigetragen haben.

Andrè Füchtenkötter

T e r m i n k a l e n d e r 2 0 1 6				
14.01.16	Generalversammlung	Pfarrheim	Saal /Seminarr.	20:00 Uhr
16.01.16	Altkleidersammlung	Treff Klosterhof	Pfarrheim	09:30 Uhr
31.01.16	Bildernachmittag Kanutour 2015	Pfarrheim	Saal	14:00-18:00 Uhr
12.02.16	Vergleichsschießen	Im Schießkeller	Grundschule	ca. 18:00 Uhr
21.02.16	Winterwanderung mit Bosseln	Treff am Pfarrheim	oder aus der Presse!	14:00-18:00 Uhr
19.03.16	Gartenabfallsammlung	Treff Klosterhof	Pfarrheim	08:00 Uhr
22.03.16	Kreuzweg Stromberg	Treff am Waldschlößchen	Fahrgemein-schaften	18:45-23:00 Uhr
27.03.16	Ostereierverkauf	Vor der Kirche		8:00 & 11:30 Uhr
27.03.16	Osterfeuer	Alter Sportplatz		20:00 Uhr
10.04.16	**Familienausflug nach Duisburg ins Explorado**	Treffpunkt Grundschule 09:00 Uhr	Anmeldungen E-Mail: M. Poppenborg	**kolpingzelten@ online.de** Tel. 05247/984698
17.04.16	Wandertag Hermannsweg	5. Etappe	Treffpunkt Jibi-Markt	09:00 Uhr
13.05.16	Maiandacht	Am Wegekreuz	bei Himmerich	19:00 Uhr
10.06. bis 12.06.16	Väter- und Kinder-Zelten	Westmeyers Busch	Anmeldungen E-Mail: A. Poppenborg	**kolpingzelten@ online.de** Tel. 05247/984698
17.06.16	Vortreffen Kanutour	Pfarrheim	Saal	19:00 Uhr
10.07. bis 16.07.16	Kanutour Kolp.-Jugend	Auf die Hase im Emsland	Abfahrt und Ankunft	Grundschule
27.08.16	Kartoffelfest und Fahrradrallye	Bredeck 2 Pfarrheim	Hof Kuhre Startpunkt	Ab 15:00 Uhr 14:00 Uhr
17.09.16	3.Gemütlicher Weinabend	Pfarrheim -	Hof (Saal)	17:00 Uhr
09.10.16	Wandertag Hermannsweg	6. Etappe	Treffpunkt Jibi-Markt	09:00 Uhr
11.11.16	Quizturnier Vereine	Pfarrheim	Saal	19:30 Uhr
04.12.16	Kolping - Gedenktag	Pfarrkirche 9:00 Uhr	Saal	ca. 10:15 Uhr

B i b e l a b e n d e

Die Bibelabende mit Pater Gottfried, finden am ersten Montag im Monat, um 20:00 Uhr im Pfarrheim statt. Hierzu sind auch im Jahr 2016 alle Interessierten herzlich eingeladen.

Zusatztermine der Senioren

07.01.16	Rückblick 2015 mit Weihnachtslieder	singen	Pfarrheim /Saal	15:00 Uhr
04.02.16	Schlachtfest	Pfarrheim	Saal	16:00 Uhr
03.03.16	Kreuzweg Stromberg	Treff am Pfarrheim	Fahrgemein-schaften	15:00 Uhr
07.04.16	Brot selbst gebacken	Pfarrheim	Saal	15:00 Uhr
12.05.16	Fahrradtour mit Maiandacht	Treff am	Pfarrheim	14:30 Uhr
02.06.16	Fahrradtour	Treff am	Pfarrheim	14:30 Uhr
07.07.16	Fahrradtour	Treff am	Pfarrheim	14:30 Uhr
03.08. bis 07.08.16	voraussichtliche Urlaubsfahrt	„Tapeten-wechsel"	Salzbergen (Emsland)	aus der Presse
07.09.16	Stern-Fahrradtour mit Kolp.-Fam. Harsewinkel	Treff am	Pfarrheim	14:30 Uhr
06.10.16	Kartoffelfest	Pfarrheim	Saal	16:00 Uhr
03.11.16	Wir singen Herbstlieder und	Kirchenführung	Treff am Pfarrheim	15:00 Uhr
01.12.16	Erstes Weihnachts-gebäck	Pfarrheim	Saal	15:00 Uhr

Änderungen vorbehalten – zusätzliche Informationen werden im Publicandum, in der Presse und Schaukasten bekannt gegeben !

Senioren-Kartenspiel

Ab dem 2.November bis Ostern findet alle 14 Tage, am Dienstag im Pfarrheim (Kolpingraum) um 14:30 Uhr, das Senioren-Kartenspielen statt.
Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Ansprechpartner, Horst Barthel, Tel. 8733

Gratulationen zum Geburtstag

In der zweiten Jahreshälfte durften wir im Namen der Kolpingsfamilie Marienfeld folgende Mitglieder zum Geburtstag gratulieren:

- Hedel Tertilt feierte am 1. Juli 2015 ihren 75. Geburtstag
- Gisbert Daut feierte am 8. September 2015 seinen 75. Geburtstag
- Albert Wittenbrink feierte am 12. September 2015 seinen 75. Geburtstag
- Elisabeth Brügge feierte am 16. September 2015 ihren 90. Geburtstag
- Marianne Hanhart feierte am 26. Oktober 2015 ihren 80. Geburtstag
- Maria Ketteler feierte am 29. Oktober 2015 ihren 90. Geburtstag
- Werner Tertilt feierte am 01. November 2015 seinen 75. Geburtstag

Aktion „Tapetenwechsel in Duderstadt“ 2015

Fahrt der Kolpingsenioren nach Duderstadt ins Eichsfeld!

Nach über 30 Jahren im Kolpinghaus Olpe, das im Januar aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen wurde, musste sich die Kolpingsfamilie Marienfeld im Rahmen der Aktion "Tapetenwechsel" für Senioren, ein anderes Haus suchen. In diesem Jahr wurde dann das nächstliegende Kolpinghaus in Duderstadt im Eichsfeld für den Kurzurlaub im September vorgesehen. Das Haus liegt am Rande von Duderstadt auf dem Pferdeberg im Eichsfeld. Von hier aus hat man einen herrlichen Panoramablick über den gesamten Ort Duderstadt. Bei der Stadtführung trafen wir uns an einem der ältesten und schönsten Rathäusern Deutschlands. Es wurde als "Kophus" (Kaufhaus) für Händler am Marktplatz gebaut und es befindet sich heute noch, aus längst vergangenen Tagen, eine Folterkammer im Keller. Die großzügig angelegte Fußgängerzone mit ihren schönen Fachwerkhäusern lädt zum Bummeln ein. Ein wesentlicher Teil unserer Reise war die Besichtigung des Grenzlandmuseums. Das Kolpinghaus lag zu DDR Zeiten direkt an der Zonengrenze. Noch heute kann man bei Wanderungen den Verlauf der Grenze mit Zaun und Wachturm besichtigen. Im Museum am früheren Grenzübergang (kleiner Grenzverkehr) wurde uns bei einer Führung deutlich, was in der damaligen Zeit abgelaufen ist. Etwas sichtlich bedrückt fuhren wir wieder in`s Haus zurück. So vergingen bei Wanderungen, Besichtigungen und gemütlichen Runden schnell ein paar schöne Tage.

Horst Barthel

Kolpingsfamilie Marienfeld auf der 4.Etappe des Hermannsweg

Die Wanderer: (v.l.) Hermann Heitmann, Josef Schäfer, Daniel Brockpähler, Horst Nixdorf, Albert Kuhre, Wolfgang Kühle, Thomas Austermann, Birgit Manefeld, Michael Laumeier

Am 4. Oktober 2015 trafen sich 9 Wanderer, um die 4. Etappe des Hermanns Weges von Dissen über Borgholzhausen nach Halle am Teutoburger Wald zu erwandern. Bei herbstlichem Wanderwetter war der Startpunkt am Aussichtsturm auf der Steinegge schnell erreicht.

Der Aufstieg zur Plattform am Aussichtsturm lohnte sich, da wir einen tollen Rund-um-Blick über den Teutoburger Wald hatten. Der zweite Aussichtspunkt war der Luisenturm auf der Johannesegge bei Borgholzhausen. Von der obersten Plattform wanderten unsere Augen über das Ravensberger Hügelland, das Westfälische Becken, die Senne und das Wiehengebirge. Weiter ging es durch die Lebkuchenstadt Borgholzhausen bis zur Burg Ravensberg. Hier hat man einen herrlichen Ausblick in die südlich liegende Tiefebene. Gut erfrischt nach einem kühlen Bier ging es nun zum Anstieg auf die "Große Egge" mit 312 m die höchste Erhebung auf unserer Wanderung. Von hier aus war es nicht mehr weit bis zu unserem Ziel der "Kaffeemühle" bei Halle.

Die 5. Etappe wollen wir am Sonntag den 17. April 2016 von Halle bis zur Sparrenburg in Angriff nehmen und erwandern. Start ist wieder beim Jibi-Markt in Marienfeld um 9.00 Uhr. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet und für Verpflegung sorgt jeder selbst. Nähere Auskunft bei Thomas Austermann Tel.: 80163 oder
Hermann Heitmann Tel.: 80418.

Hermann Heitmann

125 Kinder und Väter genossen das Zeltlager im August

Das Vater-Kind-Zelten, mit sehr guter Beteiligung, war komplett ausgebucht. In „Westmeyers Busch" angekommen, wurden die Zelte aufgebaut. Am Freitagabend wurde mit musikalischer Unterstützung, von Werner Runge u. Günter Wolharn, mit den Kindern Lieder am Lagerfeuer gesungen. Der Samstagmorgen stand unter dem

Motto „Wald-Spiele-Rallye". Nachmittags kamen die Mütter zum Kaffeetrinken u. danach wurde ein Wort Gottesdienst mit Matthias Mönig gefeiert. Nach dem Gottesdienst bedankte sich, Thomas Austermann, im Namen der Kolpingsfamilie bei Alfred Bisping, für die elf Jahre Lagerleitung und auch für die vielen Jahre zuvor, in denen er bereits im Lager-Team tätig war. Alfred Bisping hatte im letzten Jahr seinen Rücktritt angekündigt, sein Nachfolger ist der 2.Vorsitzende Thomas Austermann.

Quizturnier der Vereine 2015

Platz 1: KVG mit 105 Punkten
Platz 2: Ehrengarde 2 mit 102 Punkten
Platz 3: CDU 2 mit 101 Pkt.

Foto: **Die Siegermannschaft KVG Heckerheide**, *(v.l.)* Quizmaster Thomas Austermann, Dirk Muckhoff, Astrid Vielmeyer, Dirk Janssen

Mit 19 teilnehmenden Mannschaften stieß das Quizturnier im Pfarrheim einmal mehr auf eine super Resonanz. Bei den teils schwierigen Aufgaben galt es unter anderem Fragen zur 25 Jahre Deutsche Wiedervereinigung, Rund um die Feuerwehr, Musikstücke rückwärts erkennen und mehr, zu beantworten. Im diesjährige Fotoquiz „Up Patt", musste man in Marienfeld, zwischen zwei Wohnsiedlungsstraßen, den Fußverbindungsweg erkennen.

Kolping - Gedenktag 2015

Der Kolpinggedenktag begann am Sonntagmorgen um 9:00 Uhr mit der heilige Messe in unserer Pfarrkirche, die Präses Pater Gottfried, mit der Kopingsfamilie und der gesamten Gemeinde feierte. Nach der Messe trafen sich die Kolpingmitglieder, im Pfarrheim, nach alter Kolpingtradition zum gemeinsam Frühstückt. Die Begrüßungsworte vom Alfred Bisping hatten das zentrale Thema Flüchtlinge vor Ort. Um dieses Thema ging es auch in dem Informationsvortrag, der von der stellvertretenen Bürgermeisterin Regina Meißner-Schlömmer vorgetragen wurde. Aber vorher wurden unsere Kolpingjubilare geehrt.

K o l p i n g - G e d e n k t a g 2 0 1 5

Geehrte Jubilare:

60 Jahre

Helmut Beckmann

65 Jahre

Josef Brügge, Ewald Bornhorst, Otto Ketteler, Paul Schulte-Frankenfeld

Foto (v.l.) Pater Gottfried, Otto Ketteler (65 Jahre), Helmut Beckmann (60 Jahre), Josef Brügge (65 Jahre) und der Vorsitzende Alfred Bisping

Foto: 25 Jahre Mitgliedschaft:
(v.l.)
Thorsten Kintrup (mit Sohn)
Marianne Schmitfranz,
Daniel Austerman,
Frank Rövekamp,
Gertrud Amandowicz,
Markus Hanhart,
Marc Eick, Michael Hanhart
Benedikt Rövekamp,

Als nächsten Punkt hatten wir das besondere Glück eine hohe Anzahl an Neumitglieder aufzunehmen, neun Familien mit insgesamt 32 Personen. Wir freuen uns die neuen Kolpingmitglieder in unseren Reihen begrüßen zu können und hoffen auf viele schöne gemeinsame Stunden mit Euch. In diesem Jahr wurde unsere Tischspendensammlung, für die Flüchtlingshilfe vor Ort gesammelt. Ein Erlös von 600 EUR kam zusammen und wird an die Stadt Harsewinkel weiter gegeben.

Folgende Mitglieder wurden neu aufgenommen (Foto s. Titelseite)**:**
Fam. Bialkowski, Silva & Mathias mit Lukas, Fam. Bresser, Rosi & Antonius mit Noel und Nelio, Fam. Garnschröder, Ulrike & Jürgen mit Merle und Ilka
Fam. Hinkerohe, Juliane & Sebastian mit Joline, Fam. Kiffmeyer, Karin & Roger mit Antonia und Ferdinand, Fam. Kloidt, Stephanie & Stefan mit Philipp und Matthis, Fam. Lakebrink, Doris & Volker mit Mia, Fam. Schürmann, Tanja & Frank mit Eva, Fam. Starke, Ute & Matthias mit Anna und Muhamet

Familienausflug zum Kindermuseum Explorado in Duisburg, am 10.04.2016

Das Explorado im Duisburger Innenhafen ist ein Mitmachmuseum für Kinder 4-12 jährige, das größte Kindermuseum Deutschlands. Herz des Hauses ist die große Mitmachausstellung auf drei Etagen, in denen Kinder spielerisch faszinierende Phänomene unseres Alltags erforschen können. Sie testen ihre Reaktionszeit und Geschwindigkeit. Ihre Motorik kommt im Glöckchenparcour auf den Prüfstand. Als Techniktester eröffnen sie sich die Welt der Bauberufe. Außerdem locken Trickfilmstudio, Morse-Alphabet und vieles, vieles mehr. Weitere Infos zum Kindermuseum unter:

www.explorado-duisburg.de.

Die Abfahrt ist um 09:00 Uhr ab Schulhof, wir planen ca. 18:00 Uhr wieder in Marienfeld zu sein. **Anmeldung bei Michaela Poppenborg, Tel. 05247-984698 oder unter „kolpingzelten@online.de"**

Anmeldeschluss ist am Donnerstag, dem 17.03.2016, bei nicht genügend Anmeldungen muss die Fahrt leider abgesagt werden (also macht selber noch zusätzlich Werbung).

Kosten für Kinder 10 € und für Erwachsene 15 €.

Auch Interessierte Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen mitzufahren.

Michaela Poppenborg

Kolping Senioren

Ansprechpartner:

Horst Barthel ☎ **87 33** (Treff einmal im Monat siehe Jahreskalender)

Alfons Austermann ☎ **86 63**

Weitere Infos zur Kolpingsfamilie Marienfeld

Im Internet unter: WWW.KOLPING-MARIENFELD.DE

UND BEI: ALFRED BISPING, TELEFON: 05247/8161
THOMAS AUSTERMANN, TELEFON: 05247/80163